



Die 15-jährige Eliane packt mit an im Stall der Familie Müller in Untermaßholderbach und füttert die Kühe mit frischem Heu.

Foto: Carmen Bassler

Mistgabel statt Posaune

ÖHRINGEN 15-Jährige lebt und arbeitet für drei Wochen auf Bauernhof in Untermaßholderbach

Von Carmen Bassler

Wenn um 6.30 Uhr der Wecker klingelt, ist die 15-jährige Eliane Rommel ganz schnell putzmunter und gleich darauf am Frühstückstisch. Während andere Jugendliche ihre Sommerferien am Strand oder im Freibad verbringen, steht für die Gymnasiastin ein dreiwöchiger Urlaub auf dem Milchviehbetrieb bei Familie Müller in Untermaßholderbach an. Dies geschieht im Rahmen des Projekts Landleben live, das vom evangelischen Bauernwerk organisiert wird. Es soll Jugendlichen ab 14 Jahren einen Einblick in das Leben auf einem Bauernhof ermöglichen.

Begeisterung Die 52-jährige Bäuerin Ute Müller, deren Familie schon zum fünften Mal eine Jugendliche aufnimmt, ist restlos überzeugt: „Die Jugendlichen haben überhaupt

keine Hemmungen und bis auf das anfängliche Heimweh haben wir nur positive Erfahrungen gemacht.“

Aufmerksam am Landleben live wurde Eliane zu Hause, denn im Weingut ihres Vaters in Remshalden wurden auch schon zwei Jugendliche aufgenommen. Einer davon kam sogar aus Tschechien. Das Mädchen, das daheim am liebsten Posaune spielt oder Bücher liest, geht in der Stall- und Feldarbeit absolut auf. Am liebsten hält sie sich an der frischen Luft auf, geht mit dem Schlepper auf die Felder und lockert den Acker auf. Dies muss bei der Ernte täglich erledigt werden.

Doch das bewegendste Erlebnis hatte Eliane gleich zu Beginn: „Das Allerspannendste war die Geburt eines Kalbs, bei der ich schon am ersten Tag mithelfen durfte“, erzählt sie begeistert. Von den acht Kälbern, die während ihres Aufenthalts zur Welt kamen, hat Eliane sechs mit

herausgezogen. Und auch sonst darf sie überall mit anpacken.

Die Jugendliche weiß bei über 200 Tieren genau, wo Rinder, Kühe und Kälber stehen und wer wann gefüttert werden muss. Auch hat sie keinerlei Berührungsängste, kein Heimweh und fühlt sich vollkommen wohl.

Familienzuwachs Ein Arbeitstag von ihr kann unterschiedlich lange dauern, und wenn die Familie freie Zeit hat, unternehmen sie etwas zusammen, wie beispielsweise einen Besuch im Spaßbad. Die achtjährige Emilie ist begeistert von den kurzfristigen Familienzuwächsen durch Landleben live. „Sie spielen alle mit mir und sind wirklich sehr nett.“ Ihre Mutter Ute fügt hinzu: „Wir haben zu all' unsern Schützlingen noch Kontakt, am engsten zu einer waschechten Stuttgarterin, die uns auch nach ihrem Aufenthalt häufig

besucht hat und jetzt Landwirtin in Belzhag lernt.“

Auch Eliane ist sich sicher, weiterhin Kontakt zu Familie Müller zu halten und plant schon ihren nächsten Arbeitsurlaub mit Landleben live: „Nächstes Jahr will ich vielleicht in die Schweiz auf einen Bauernhof.“

Das Mädchen und die gastfreundliche Familie sind sich einig, dass von der Aktion Landleben live beide Seiten nur profitieren können. Sei es die erlernte Selbstständigkeit der Jugendlichen oder die Hilfe für die Familie – spannende Eindrücke sind für alle garantiert. Eliane und Familie Müller wollen das Projekt auf jeden Fall weiterempfehlen.

@ Weitere Informationen
www.landleben-live.de oder direkt bei Veronika Grossenbacher beim Bauernwerk in Hohebuch, Telefon 07942 107-12